

Tiefbau / Sicherheit

Behelfsbrücke beim Conrad Sohm wird diese Woche aufgebaut

In dieser Woche wird die Behelfsbrücke über die Dornbirner Ach errichtet. Diese Verbindung zum Conrad Sohm und dem dahinter liegenden Wohnhaus ist notwendig, weil die bestehende Brücke im direkten Einzugsgebiet des nach wie vor aktiven Erdrusch oberhalb der Parzelle Boden liegt.

„Für die Gebäude besteht keine Gefahr, da sich der Erdrutsch unterhalb in die Dornbirner Ach bewegt. Mit der Behelfsbrücke können wir das Wohnhaus und das Conrad Sohm wieder sicher erschließen,“ berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. „Die Fundamente für die Behelfsbrücke sind bereits vorbereitet. Für den Aufbau des Tragwerks, der auf der Gütlestraße erfolgen wird, sind am Mittwoch und Donnerstag Sperren der Straße erforderlich,“ ergänzt Tiefbaustadtrat Markus Fäßler.

Eine Woche nach dem Erdrutsch scheint sich die Situation etwas beruhigt zu haben. Entwarnung kann allerdings nach wie vor nicht gegeben werden. Immer noch befindet sich ein Großteil der abgerutschten rund 50.000 Kubikmeter Schlamm in einer Mulde und kann sich jederzeit lösen. „Dass am Wochenende trotz Niederschlägen nicht mehr Material über den Bodenbach abgeflossen ist, scheint auf eine gewisse Beruhigung hinzuweisen“, ergänzt Bürgermeisterin Andrea Kaufmann. Eine Freigabe der bestehenden Brücke ist dennoch nicht möglich. Für eine sichere Erschließung des Conrad Sohm und des Wohnhauses wird deshalb eine Behelfsbrücke errichtet.

Vergangene Woche wurden die Fundamente für die Behelfsbrücke vorbereitet. Das Tragwerk selbst wird aus einzelnen Elementen vor Ort zusammengesetzt. Dafür wird die Fläche der Gütlestraße benötigt, die an zwei Halbtagen deshalb gesperrt werden muss. Die vormontierte Behelfsbrücke wird anschließend mit einem Kran über die Dornbirner Ach gehoben. Nach der Anpassung der Rampen wird die Brücke voraussichtlich ab Freitag befahrbar sein. Der verwendete Brückentyp wurde von der Stadt bereits im Jahr 2016 als Behelf beim Neubau der Kohlhaldenbrücke verwendet. Die Behelfsbrücke hat eine Länge von rund 27 Metern und eine Breite von 3,15 Metern und kann auch von Fahrzeugen befahren werden.

Sperre der Gütlestraße

- Mittwoch, 13. Dezember von 12:00 bis 17:00 Uhr
- Donnerstag, 14. Dezember von 8:00 bis 12:00 Uhr

Eine Umleitung für den PKW-Verkehr wird in diesem Zeitraum über Salzmänn - Eschenau - Gchelbach eingerichtet.